

# Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum

## Ein Besuch, der sich lohnt

### Hohenheim

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum (DLM) in Stuttgart-Hohenheim konnte im Jahr 2011 25701 Besucher verzeichnen. Es erzielte damit ein annähernd auf der Höhe des Vorjahres liegendes Ergebnis.

**D**er in den Vorjahren festzustellende Trend weg von den Einzelbesuchern hin zu den geführten Gruppen setzte sich fort. 290 Gruppen mit insgesamt 9458 Teilnehmern wurden 2011 museumsdidaktisch betreut, was im Vergleich zum Vorjahr einer Steigerung von 217 Personen entspricht. Die hohe Wertschätzung der Sammlungen des Museums fand unter anderem in mehreren Fernsehbeiträgen mit Museumsbeteiligung ihren Niederschlag. Der anderthalbstündige

Film „Giganten im Kornfeld“ wurde inzwischen in nahezu allen dritten Fernsehprogrammen ausgestrahlt. Auch die im dritten Programm des Bayerischen Rundfunks gezeigten Beiträge „Kuriosa der Landwirtschaft“ fanden gute Beachtung.

#### Ein Besuchermagnet

Eine besondere Resonanz erzielte das Deutsche Landwirtschaftsmuseum mit dem am 20. September organisierten 17. Hohenheimer Feldtag. Bei bestem Herbstwetter konnte das Thema „Bodenbearbeitung im Wandel der Zeit“ an 40 Stationen im praktischen Einsatz durchgeführt werden. Höhepunkt der Veranstaltung war zweifellos das historische Dampfpflügen mit vier Pfluglokomotiven, ein Ereignis, das es seit über 50 Jahren nicht mehr in Deutschland gegeben hat.

Zu den für 2012 geplanten Aktionen zählen unter anderem die Teilnahme an den Stuttgar-

ter RetroClassics im März sowie am Offenen Sommertag der Universität Hohenheim. In der zweiten Junihälfte ist aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Fördervereins Deutsches Landwirtschaftsmuseum eine Vortragsveranstaltung geplant. Außerdem soll es eine Sonderausstellung zur Geschichte des circa 800 Personen und Institutionen umfassenden Fördervereins im Ausstellungspavillon geben.

Fortlaufende Informationen über die Aktivitäten des Museums findet man unter [www.dlm-hohenheim.de](http://www.dlm-hohenheim.de) im Internet.



Kinder auf ihrem DLM-Rundgang.  
Foto: Bildarchiv DLM

### Führungen im DLM und Infos

**G**ruppen werden nach vorhergehender Terminabsprache durch die Sammlung des Deutschen Landwirtschaftsmuseums geführt. Buchung unter der Telefonnummer: 07 11 / 4 59 - 2 21 46 oder E-Mail: [info@dlm-hohenheim.de](mailto:info@dlm-hohenheim.de). Der Eintrittspreis pro Person beträgt bei einer Führung pauschal 3 € (keine Ermäßigung möglich). An Wochenenden und Feiertagen entrichten geführte Besuchergruppen einen Zusatzbeitrag von 20 Euro. Je nach Gruppengröße und Interesse variiert die Länge einer Führung zwischen 45 Minuten und zwei Stunden. Neben einem allgemeinen Rundgang durch die Agrargeschichte werden auch themenorientierte Führungen sowie Sonderführungen durch die Techniksammlung angeboten.

#### Schulklassen zu Besuch

Das Besucherprogramm für Schulen beinhaltet Führungen für alle Klassenstufen. Neben einer allgemeinen Führung werden auch hier Rundgänge zu bestimmten Schwerpunkten angeboten. Ob Kartoffeln, Getreide, Milch, Erntetechnik oder Traktoren – jeder Besuch endet mit einer Mitmachstation und einem interessanten Infofilm zum Thema.

#### Öffnungszeiten:

Bis 31. März: Sonn- und Feiertage 10 bis 17 Uhr  
Ab dem 1. April: Dienstag bis Freitag 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 17 Uhr

#### Besucheradressen:

Garbenstr. 9a sowie Filderhauptstr. 179, 70599 Stuttgart-Hohenheim



„Die Bodenbearbeitung im Wandel der Zeit“ lautete das letztjährige Motto des Hohenheimer Feldtags.  
Foto: Bildarchiv DLM